

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

38 (8.2.1892)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 38.

Montag den 8. Februar

1892.

Bekanntmachung.

Nr. 10515. Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß in Au a. Rh., Amts Rastatt, die Maul- und Klauenseuche erloschen ist.

Groß. Bezirksamt.

Hermann.

Bekanntmachung.

Nr. 1832. Der Tischler Peter Hebert, geboren am 21. Januar 1861 zu Heibelberg, zuletzt hier wohnhaft, wird beschuldigt, als Wehrmann der Landwehr ohne Erlaubnis ausgewandert zu sein, Uebertretung gegen §. 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuchs.

Derselbe wird auf Anordnung des Großh. Amtsgerichts hier selbst auf

Samstag den 26. März 1892, Vormittags 8 Uhr,

vor das Großh. Schöffengericht Karlsruhe zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben wird derselbe auf Grund der nach §. 472 der Strafprozessordnung von dem königlichen Bezirkskommando zu Bremen ausgestellten Erklärung verurtheilt werden.

Karlsruhe, den 5. Februar 1892.

Mittelmann,

3.1. Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.



Badischer Kunstgewerbeverein.

Monatsversammlung

Mittwoch den 10. Februar, Abends 8 Uhr,
im Saale der „Vier Jahreszeiten“.

Tagesordnung:

Bericht über den Delegirtenkongress deutscher Kunstgewerbevereine in Hannover; Verhandlung über eine Beitrittserklärung an der Weltausstellung in Chicago. Die verehrlichen Mitglieder und sonstige Interessenten sind hieszu freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

Deutscher Schulverein zum Schutze des Deutschtums im Ausland.

Die Mitglieder des Vereins werden zur Generalversammlung auf

Montag den 8. Februar, Abends 6 Uhr,

in die Restauration Palmgarten eingeladen.

Tagesordnung:

1. Rechenschaftsbericht,
2. Erneuerungswahl des Vorstandes.

Finckh. Laenglin.

Freiwillige Feuerwehr.

Mittwoch den 10. Februar, Abends 8 Uhr, findet im Saale III der Schreypp'schen Bierbrauerei eine

Corps-Versammlung

statt, wozu wir unsere Corpsmitglieder zur zahlreichen Theilnahme einladen.

Das Corps-Kommando.

Louis Kautt.

Fr. Raich.

Fahrrad-Versteigerung.

Dienstag den 9. Februar, Vormittags 9 Uhr u. Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auktionslokal Jähringerstraße 29 gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

3 schöne Chiffonnières, 1 Waschkommode, 2 Pfeilerkommoden, 4 halbfranzösl. Bettstellen mit Roskränzen, 1 Kanapee mit 2 Fauteuils (brauner Plüsch), 1 Kanapee mit seid. Damast, 1 Fantasiegarnitur, 3 Stühle mit Lederbezug, 4 Fauteuils, 2 Fantasiefüße, 1 Amerikaner, 1 Chaise-longue, sämtliches neu; ferner gebraucht: 1 Chiffonnière, 1 Ovale, 1 Waschkommode, 1 vieredriger Tisch, 1 halbfranzösl. Bettstelle mit Rost und Polster, 1 Bücherschrank, 1 altes Schlafkanapee, 1 Küchentisch, 2 Holz- und 2 Strohhühle, 1 dreiarmliger Gasleuchte, 2 große Erdlampen für Birnchen, 1 Regulateur, 2 große eiserne Herde, 150 Biergläser, 36 Stenaelgläser, 1/2, 1/3 und 1/4 Liter-Weinflaschen, Fleisch- und Porzellanplatten, flache Teller, Kaffeetassen, Milch- und Koffeefännchen, Butterplättchen, Senf- und Salzgefäße, Servierplatten, Messer und Gabeln, 1 Haillier, Bierunterzüge, Bierbleche, 1 Messingbahn, Steinkrüge etc. etc., wozu Liebhaber einladet

S. Fischmann, Auktionsgeschäft.

NB. Die Möbel kommen Vormittags zum Ausgebot.

2.1.

Zu der am **Freitag den 12. Februar** abzuhaltenden Versteigerung können noch **Kleider, Möbel** etc. angemeldet werden im **Auktionsgeschäft** von **H. Kossmann**, neben der Badischen Presse, Ludwigplatz.

3.3.

Oeffentliche Versteigerung.

Am Dienstag den 9. Februar, Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Adlerstraße 34

2 Klaviere, 2 Schreibtische, 1 Büffet, 5 Schränke, 3 Kommoden, 5 Chiffonnières, 3 Sophas, 1 Velociped, 1 runden Tisch, 2 Waschkommoden, 2 Nachttische, 1 Regulator, 2 Säbel, 1 Spiegelschrank, 1 aufgerichtetes Bett, 3 Küchenschränke, 3 Rohrstäbe, 1 Spiegel in Goldrahmen, 2 Pfandscheine, 10 Hühner, 3 Kisten Glas, 1 Stallgebäude, 1 Schuppen, 1 Handwagen, 1 Conversations-Lexikon von Meyer (neu) gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 6. Februar 1892.

Reu, Gerichtsvollzieher.

Versteigerung.

Heute Montag den 8. Februar,

Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auktionslokal Kronenstraße 22 gegen Baarzahlung versteigert:

1 kleinerer eis. Herd m. Messingflanze, Küchenschränke, Es- und Küchentische, allerhand Stühle, Chiffonnières, Waschtische und Waschkommoden, Schreib-, Schubladen- und Pfeilerkommoden, Schreib- und Spieltische, Regulateure, Spiegel, Bilder, allerhand komplette Betten, Federbettwerk, neue Matrasen, gestr. Camisole und Unterwäsche, Normalhemden und Tuchcoupons, Regenmäntel, Jaquettes, alter französ. Cognac, Thee, Cigarren, Tabak, Schwämme etc., wozu Liebhaber einladet

Auktion L. Haas.

NB. Empfehle mein Lager in Champagner und Tapeten.

Central-Versteigerungs-Lokal,

57 Jähringerstraße 57,

sind jeberzeit zu billigen Versteigerungspreisen gegen Baarzahlung zu verkaufen: 1 französische Bettstatt mit Rost, Kopfpolster und Matrasen, 4 halbfranzösische mit vollständigem Zugehör, 1 Matrasen- und 1 Waschenbette mit Zugehör, 1 Phantasiegarnitur, 1 Plüsch-Garnitur, 1 Chaise-longue, 2 Sophas, 1 H. Fauteuil, 1 Fauteuil mit Sitzschaltung, Holz-, Rohr- und Bleierstühle, 2 Küchenschränke, 1 Herd mit Rohr, eiserne Bettstellen mit Zugehör, 2 Sekretäre, 1 Schreibtisch, ovale, runde und viereckige Tische, 2 einbürtige Schränke, 1 große Kommode, 6 verschiedene Waschkommoden, 1 Nachttisch, Cigarren und ff. Thee.

2.2.

Rappurr.

Hindfarten-Versteigerung.

Die Gemeinde Rappurr versteigert am **Dienstag, den 9. Februar d. J.,** Nachmittags 3 Uhr,

im Gartenhause einen schweren, zum Nilt untauglichen Rindsfarren.

Rüppurr, den 4. Februar 1892.

Bürgermeister
Furrer.

Kornmüller, Ratbschr.

Wohnungen zu vermieten.

*22. Akademiestraße 29 ist im Querbau die Parterrewohnung von 3 Zimmern und Alkov nebst Zugehör an eine kleine, ruhige Familie auf den 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses. Ein Zimmer könnte als Werkstatt benutzt werden.

— Amalienstraße 7 ist im Hinterhaus, eine Treppe hoch, eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, mit Wasserleitung versehen, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, eine Treppe hoch.

21. Amalienstraße 15 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von 3 event. auch 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Bahnhofsstraße 50 ist eine Wohnung, bestehend in 4 schönen, geräumigen Zimmern, Küche, Keller und allem sonstigen Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Atelier.

— Peterheimer Allee 28 ist in schöner Lage ohne Vis-à-vis der 2. Stock, bestehend aus 7 großen, elegant ausgestatteten Zimmern nebst Badezimmer und dem üblichen Zugehör, auf 23. April d. J. oder vorher billig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

— Belfortstraße 7 ist der 2. Stock, bestehend aus 7 großen Zimmern nebst reichlichem Zugehör, per 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im 3. Stock daselbst.

* Belfortstraße 17 ist im 3. Stock eine schöne, helle Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Gas- und Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

*32. Erbprinzenstraße 31 ist eine sehr schöne Parterrewohnung, bestehend aus einem Saal und 3 Zimmern, Küche, 2 Kellern und Mansarde auf 23. April zu vermieten. Event. kann ein 5. Zimmer dazu gegeben werden. Näheres im Bureau Eingang Ludwigplatz.

*33. Fasaneustraße 19 sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansardenzimmer auf 23. April zu vermieten.

— Gottesauerstraße 5 ist im Vorderhaus, eine Treppe hoch, eine neu hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern, wovon 3 auf die Straße gehen, Küche, Mansarde und Keller entweder sofort oder auf 23. April d. J. bei billigem Preise zu vermieten. Auf Wunsch können auch zwei weitere Zimmer mitvermietet werden. Näheres zu erfragen Gottesauerstraße 5, parterre, oder Kriegsstraße 130 im Kontor.

— Göthestraße 2 sind im 3. Stock 3 Zimmer, Küche, Keller und Mansarde sofort zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 3 auf dem Bureau.

— Grenzstraße 9 sind schöne Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden nebst Zugehör auf 23. April billig zu vermieten. Näheres im Laden.

— Hebelstraße 3, nächst dem Marktplatz, ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten.

— Hirschstraße 69 sind der 2. und 3. Stock von je 4 großen Zimmern, großem Vorplatz, Badezimmer, samt 1 geschlossenem Erker bezw. Balkon auf 23. April d. J. zu vermieten. Ebenfalls ist im 4. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern mit Badezimmer und allem Zugehör etwas früher beziehbar zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24 im 1. Stock.

— Kaiser-Allee 28 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 15 im Comptoir.

31. Kaiserstraße 39a, gegenüber der technischen Hochschule, ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, 1 Küche nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst und Durlacher Allee 26 im 2. Stock.

* Kaiserstraße 179 ist im Hinterhaus eine kleine, freundliche Wohnung mit Küche und Keller auf 23. April zu vermieten.

* Karl-Friedrichstraße 3 ist der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller etc., auf den 23. April zu vermieten. Ebenfalls sind im Hinterhaus 2 Wohnungen zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock von 10 bis 3 Uhr.

— Karlstraße 37 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine Mansardenwohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Kurvenstraße 17 sind per 23. April zu vermieten:
im 2. Stock: 2 Zimmer, Küche etc.,
im 3. Stock: 2 Zimmer, Küche etc.,
Mansarde: 2 Zimmer, Küche etc.
Näheres daselbst im Laden.

32. Kriegsstraße 95 b sind zwei freundliche Wohnungen (2. und 4. Stock) von je 2 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche und Keller nebst Glasabschluss auf 23. April zu vermieten.

— Lessingstraße 41, nächst der Kriegsstraße, ist im 1. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche samt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Einzusehen zwischen 11—12 Uhr. Nähere Auskunft erteilt das Baugeschäft R. Augenstein, Steinstraße 27.

— Lessingstraße 41, nächst der Kriegsstraße, ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 6 Zimmern, Küche samt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 11—12 Uhr. Nähere Auskunft erteilt das Baugeschäft R. Augenstein, Steinstraße 27.

* Leopoldstraße 33 ist in einem freistehenden Hinterhause eine freundliche Wohnung mit Aussicht in Gärten, bestehend in 3 Zimmern und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im zweiten Stock des Vorderhauses.

* Lessingstraße 11 ist eine schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnung von 4 großen event. 5 Zimmern, Küche und allem üblichen Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Lessingstraße 13 ist auf 23. April im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst allem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Lessingstraße 41, nächst der Kriegsstraße, ist im 5. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche samt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 11—12 Uhr. Nähere Auskunft erteilt das Baugeschäft R. Augenstein, Steinstraße 27.

— Ludwigplatz 40a ist auf 23. April 1892 der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern (Balkon), Küche mit Wasserleitung, 2 Kellerräumen und 2 Speisekammern zu vermieten. Die Wohnung kann, mit Ausnahme Sonntags, täglich von 10—12 Uhr eingesehen werden. Näheres im 3. Stock daselbst.

33. Luisenstraße 6 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Luisenstraße 45 sind zwei freundliche Wohnungen, nach der Straße gehend, von je 2 Zimmern, Küche, Keller und Glasabschluss auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— Marienstraße 2 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 oder 4 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

— Moltkestraße 15a, zwei Treppen hoch, ist die Wohnung, bestehend aus fünf geräumigen, elegant ausgestatteten Zimmern, Küche nebst dem nötigen Zugehör, auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

— Redtenbacherstraße 4 ist eine elegante Hochparterrewohnung, bestehend in 4 bis 5 sehr geräumigen Zimmern, Erker, Veranda, Badezimmer etc., sofort oder später zu vermieten. Einzusehen nur von 10—11 Uhr Vormittags.

— Rheinbahnstraße 22, neben dem Friedhöfchen, ist eine sehr schöne Wohnung von 5 Zimmern (2. Stock) nebst Zugehör per sofort oder auf 23. April billig zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock.

Ritterstraße 14 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Bankgeschäft.

— Rüppurrerstraße 70 ist der 4. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche, Keller und einer Mansarde, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— Rüppurrerstraße 92 ist im 3. Stock ohne Vis-à-vis eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres bei Maler Dieber, Schützenstraße 2.

33. Rüppurrerstraße 96a ist der 4. Stock, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zugehör, alsbald oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Kronenstraße 25 im Laden.

*22. Scheffelstraße 38 sind der 3. und 4. Stock von je 3 Zimmern, Mansardenzimmer, Küche und allem Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

33. Schützenstraße 39 ist im Seitengebäude eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche etc. auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Vorderhauses links.

*22. Stefanienstraße 34 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine schöne, freundliche Wohnung von 2—3 Zimmern und Küche an eine kleine, stille Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

*31. Waldstraße 56 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, 3 Mansarden und sonstigem Zugehör per 23. April zu vermieten. Einzusehen von Vormittags 10 Uhr ab. Näheres daselbst im Hinterhaus.

— Werderstraße 9 ist im 4. Stock eine schöne Mansardenwohnung von zwei Zimmern, schöner Küche und allem Zugehör auf 23. April an ruhige Leute billig zu vermieten. Näheres parterre.

— Werderstraße 53 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Küche, Keller und Mansarde auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Bad.

Werderstraße 66 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Zähringerstraße 17a ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Kammer, Küche, Keller und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Näheres durch Ernst Mayer, Hebelstraße 21.

— Zähringerstraße 17a ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Kammer, Keller, Küche, und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Näheres durch Ernst Mayer, Hebelstraße 21.

— Zähringerstraße 17b ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung auf 23. April zu vermieten. Näheres durch Ernst Mayer, Hebelstraße 21.

— Wohnungen von 3 und 4 Zimmern samt Zugehör sind auf 23. April oder früher zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 63.

— Eine Wohnung im 2. Stock von 2 großen Zimmern, Küche samt Zugehör ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 24 im 2. Stock.

— Im Neubau Ludwig-Wilhelmstraße 3, bei der neuen Schule vor dem Durlacherthor, sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern zu vermieten; auch könnte der ganze Stock von 7 Zimmern und Badezimmer samt Zugehör auf 23. April vermietet werden sowie im 5. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern mit Zugehör. Zu erfragen im Neubau oder Rüppurrerstraße 70.

— In einem Neubau in der Ludwig-Wilhelmstraße 3a und Bernhardtstraße 8 sind noch mehrere Wohnungen mit 4—5 schönen (auf Straßen gehenden), großen Zimmern, Erker und Balkon, alles elegant der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April oder früher zu vermieten; ebendasselbst sind 2 schöne Wohnungen von je 3 Zimmern im 5. Stock gleichzeitig zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Die Bel-Etage Kriegsstraße 17
von 7 Zimmern, sehr großer Glasveranda, 2 Balkone und Zugehör, mit oder ohne Stallung für 1 bis 2 Pferde und Burschenzimmer, auch Gartengenuß, ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre und einzulichen Morgens von 10 bis 12 Uhr und Mittags von 2 bis 4 Uhr.

64. Kaiser-Allee 28 ist der 2. Stock, bestehend in 4 geräumigen Zimmern (Glasabschluss), Küche, 2 Kellerräumen, 1 Mansarde und Anteil an der Waschküche, mit schöner Aussicht, auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Eine Wohnung von 8 Zimmern, Badezimmer, Balkon und erforderlichem Zugehör ist sofort oder auf 23. April zu vermieten. Dieselbe kann auch geteilt in je 5 und 2 Zimmern nebst Zugehör vermietet werden. Näheres Ritterstraße 10 im Laden.

— Kaiserstraße 57, dem Polytechnikum gegenüber, ist der 4. Stock, bestehend aus fünf Zimmern nebst Zugehör, auf 23. April anderweitig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 86 auf dem Bureau.

Villa zum Alleinbewohnen
auf mehrere Jahre zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 798 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *22.

Wohnungen

zu vermieten auf den 23. April:
**Gottesackerstraße 1, 2. Stock, 5 Zimmer, Bade-
 zimmer, 2 Mansarden, Küche und Keller etc.;**
**ebendasselbst 2. Stock, 2 Zimmer, 1 Mansarde,
 Küche, Keller etc.;**
Kaiserstraße 64: Dachstock, 3 Zimmer und Küche;
 ferner
ein Laden mit Kontor Kreuzstraße 7.
 Näheres durch **Freih. v. Seldeneck'sche Ver-
 waltung. Wühlbera.**

— Kreuzstraße 27 (neue) ist im 2. Stock eine
 schöne Wohnung von 6 Zimmern, event. auch ge-
 theilt in 2 Wohnungen von je 3 Zimmern mit Zu-
 gehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im
 Laden.

Sofienstraße 53,

nabe der Westendstraße, ist der 1. Stock, bestehend
 aus 5 Zimmern, und der 2. Stock, bestehend aus
 6 Zimmern, Mansarden, Gärtchen und sonstigem
 Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Einzuhö-
 ren zwischen 10 und 12 Uhr und Nachmittags von 2
 bis 4 Uhr. Näheres Schloßplatz 17, parterre links.

Kaiserstraße 57

ist die Bel-Etage von 5 Zimmern nebst Zu-
 gehör zu äußerst annehmbarem Preis auf sofort
 oder 23. April 1892 anderweitig zu vermieten.
 Näheres Amalienstraße 85 auf dem Bureau. —

Augustastrasse 3

ist die schönste Parterrewohnung event. mit Werk-
 stätte oder auch der 2. Stock zu vermieten. Näheres
 daselbst im 2. Stock.

3.2. Mansardenwohnung,

besteht aus zwei Zimmern, Küche, Kammer
 und Keller, zu vermieten per 23. April. Zu
 erfragen bei **Carl Bregenzner, Kaiser-
 straße 76.**

3.2. Wohnung (Seitenbau),

sehr freundlich, hell, gesund, bestehend aus zwei
 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, zu ver-
 mieten per 23. April oder früher. Zu erfragen
 bei **Carl Bregenzner, Kaiserstraße 76.**

Eine Wohnung

von 6 Zimmern, Badelabnet, Küche, Mansarden
 und Kellern ist sogleich oder per 23. April zu ver-
 mieten. Näheres **Karlstraße 29 a** im 2. Stock.

Herrschaftswohnung.

— Giltstraße 5, ebne Vis-à-vis, ist der
 2. Stock von 6 großen Zimmern, Küche, Speise-
 kammer, Badelabnet, Dienststube sammt Zugehör,
 Garten mit Gartenhaus wegen Wegzug auf sofort
 oder 23. April zu vermieten. Näheres **Luisen-
 straße 24** im 2. Stock.

Zu vermieten auf 23. Oktober 1892

Kaiserstrasse 124 b:

1 Laden mit einem Zimmer,
 1 Wohnung im 3. Stock von 6 Zimmern, Küche,
 Glasabschluß, Keller etc.
 Näheres beim **Eigentümer Max Perrin,**
Kaiserstraße 124 b. 17.2.

Laden auf der Kaiserstraße,

Schattenseite, mit zwei Schaufenstern und an-
 höhenem Kontor, per sofort zu vermieten.
 Auskunft in der **Conditorei Albert Neu**
 oder **Stephanienstraße 2.**

Laden mit Wohnung.

— Hebelstraße 8 ist per sofort oder später ein
 Laden mit Wohnung zu vermieten.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

In bester Lage der **Walbstraße 37** ist ein Laden
 mit Wohnung, für jedes Geschäft geeignet, zu ver-
 mieten. Näheres im **Schubladn.** 3.3.

Laden mit Wohnung

in welchem seit Jahren ein **Viktualiengeschäft** be-
 trieben wurde, ist auf 23. April zu vermieten.
 Näheres **Stefanienstraße 49** im 3. Stock. 3.3.

Laden zu vermieten.

— **Herrenstraße 12**, in nächster Nähe der
Kaiserstraße, ist ein sehr schöner Laden mit
 darauffolgender Wohnung sogleich oder später
 zu vermieten.

Laden zu vermieten.

— **Ritterstraße 10** ist ein Laden mit Arbeitslokal
 event. auch mit Wohnung sogleich oder auf 23. April
 zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Laden zu vermieten.

— **Kaiserstraße 80** ist ein großer Laden mit
 darauffolgender Wohnung oder Lagerräumen zu ver-
 mieten. Näheres im Hause selbst beim **Besther.**

Ein Laden auf dem Friedrichsplatz,

groß, elegant, mit Comptoir und Magazin,
 ist mit oder ohne Wohnung preiswerth zu
 vermieten. In demselben wurde seit einer
 Reihe von Jahren das **Büchergeschäft** von **Frei-
 Levinger** geführt. Näheres zu erfragen bei
E. Kreuzbauer, Kaiserstraße 193. 6.3.

Laden zu vermieten.

*6.6. **Karl-Friedrichstraße 2** ist ein geräumiger
 Laden mit 2 Zimmern, Küche, Kammer und Keller
 auf 23. April zu vermieten. Näheres im Hause
 daselbst im 2. Stock.

— **Kaiserstraße — Schattenseite** —

schöner Laden

mit Kontor und Zugehör sogleich oder später zu
 vermieten. Näheres **Ecke der Kaiser- und Walb-
 hornstraße 28** im 2. Stock.

Ein Laden

mit Kontor und großem Keller ist **Hebel-
 straße 11, am Marktplatz,**
auf 23. April d. J.
 zu vermieten. Preis nur **650 Mark.**
 Näheres im 2. Stock.

Magazin oder Werkstätte

mit für sich abgeschlossenem Hof, in bester Lage der
 Stadt, mit oder ohne Wohnung auf 23. April zu
 vermieten. Näheres bei **G. Winter, Kaiser-
 straße 179.**

Zimmer zu vermieten.

2.2. Ein gut möbliertes Zimmer, nach der
 Straße gehend, ist sofort oder später billig
 zu vermieten. Näheres **Schägenstraße 102**
 im 3. Stock.

— Ein großes, schönes, gut möbliertes Zimmer
 ist an einen soliden, besten Herrn sogleich zu ver-
 mieten. Näheres **Rüppurrerstraße 2** parterre.

— Ein schön möbliertes Zimmer mit neuer Ein-
 richtung und vorzüglich heizbar, mit zwei nach der
 Straße gehenden Fenstern, ist auf 1. Januar an
 einen Herrn oder eine Dame zu vermieten. Näheres
Friedenstraße 28, parterre.

*3.3. **Akademiestraße 46**, neue, eine Treppe hoch,
 sind zwei gut möblierte Wohn- und Schlaf-
 zimmer sofort oder später billig zu vermieten.

*3.3. **Kreuzstraße 16**, nächst dem Marktplatz und
 Bahnhof, sind ein sehr elegant möbliertes, großes
 sowie ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten.
 Näheres eine Treppe hoch.

3.3. Ein gut möbliertes, zweisitziges Zimmer,
 auf die Straße gehend, mit schöner, freier Aus-
 sicht, ist sogleich zu vermieten. Näheres **Spital-
 straße 36** im 3. Stock.

— Ein bis zwei schön möblierte Zimmer sind
 sofort oder später einzeln oder zusammen preis-
 werth zu vermieten: **Kreuzstraße 7**, zwei Stiegen
 hoch.

3.3. **Amalienstraße 55**, parterre, sind zwei sehr
 möblierte Zimmer auf 1. März, sowie ein einfach
 möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

*2.2. **Leffingstraße 29** ist ein möbliertes Man-
 sardenzimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu
 vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* **Karlstraße 21 a**, zwei Treppen hoch, ist sogleich
 ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension
 zu vermieten.

* **Berberstraße 61** ist im 4. Stock rechts ein
 freundlich möbliertes Zimmer, nach der Straße
 gehend, an einen soliden Arbeiter sogleich oder
 später zu vermieten.

Ein auf die Straße gehendes, möbliertes Parterre-
 zimmer ist auf 1. März zu vermieten: **Bürger-
 straße 13.**

* Ein sehr schön möbliertes Zimmer ist sofort
 mit oder ohne Pension billig zu vermieten.
 Näheres **Kaiserstraße 245**, zwei Stiegen hoch.

Fabriklokalitäten und Magazine,
 für jede Branche geeignet, sind in der Nähe des
 Hauptbahnhofes **Eitlingen** mit oder ohne Betriebs-
 kraft per sofort billig zu vermieten. Näheres im
 Kontor des **Tagblattes.** 6.5.

Werkstätte,

seitiger von **Blechner** innegehabt, ist auf 23. April
 zu vermieten. Näheres **Augustastrasse 3**, 2. Stock.

Ein trodenes, verschließbares Magazin
 oder eine Remise als Kistenunterlage sofort oder per
 April zu mieten gesucht. Adressen **Akademie-
 straße 48**, parterre, abzugeben. *5.1.

Stallung zu vermieten.

— **Nowack-Anlage 11** ist auf den 23. April
 Stallung für 4 Pferde mit Burschenzimmer zu
 vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock.

Möbliertes Zimmer gesucht.

*2.1. In der Nähe der **technischen Hochschule**
 wird per sofort oder auf 1. März ein gut möbliertes
 Zimmer gesucht. Gefällige Offerten unter **Nr. 781**
 nimmt das **Kontor des Tagblattes** entgegen.

Dienst-Anträge.

Ein erdenkliches Mädchen, welches Liebe zu
 Kindern hat, findet sogleich als besseres Kinder-
 mädchen in einem feinem Herrschaftshause dauernd
 gute Stelle. Näheres bei **Frau Kiefer, Thurm-
 straße 7 b (Café Bauer)**, zweiter Stock. Eben-
 selbst wird auch zu einer kleinen Familie ein so-
 lides Mädchen gesucht.

* Mehrere einfache Mädchen, welche waschen,
 putzen und die Hausarbeiten besorgen können, finden
 sofort gute Stellen. Zu erfragen **Jähringerstraße 70**
 bei **Frau Ida Kuhlenthal.**

C. Für sogleich findet ein braves Mädchen,
 welches Kochen kann und gerne die Haus-
 geschäfte besorgt, bei einer kleinen Familie
 gute Stelle. Näheres erteilt **Frau Kast,**
Walbstraße 29 im 2. Stock.

* Eine tüchtige **Restaurationsköchin** findet
 nach auswärts sehr gute Stelle, Lohn 30 Mark
 monatlich. Näheres **Steinstraße 2**, parterre.

U. Sch. Dienstpersonal aller
 Art findet sofort und auf Oftern Stellen hier und
 auswärts durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-
 bureau, **Erdringenstraße 3**, 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein christliches, braves Mädchen, welches selbst-
 ständig gut bürgerlich kochen kann, Waschen, Bügeln
 und häusliche Arbeiten besorgt, sucht zum sofortigen
 Eintritt eine Anstellung. Näheres **Viktoria-
 straße 13** im 4. Stock rechts.

* Ein Mädchen, welches kochen, nähen, waschen,
 putzen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern
 hat, sucht Stelle als Mädchen allein, als Zim-
 mer- oder Kindermädchen. Näheres **Erdrin-
 genstraße 3** im 2. Stock.

C. Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, welches
 selbstständig kochen, waschen und putzen kann,
 sucht Stelle durch **Frau Kast**, **Walb-
 straße 29** im 2. Stock.

* Tüchtiges **Dienstpersonal** jeder Art sucht
 und findet jederzeit passende Stellen durch **WALLICH'S**
Vermittlungsbureau, **Steinstraße 2**, parterre.

Kapital-Gesuch.

— 2800 Mark werden auf ein Haus nach

50 Prozent der Schätzung als bald aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 32 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

18000 Mark werden auf zweite Hypothek auf ein feineres, rentables Haus in erster Lage hier zu 5 % verzinstlich per sofort oder per 23. April aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 766 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

1000 Mark werden auf 4 Jahre als Kapitalanleihe zu 6% Zins mit dreifacher Sicherheit aufzunehmen gesucht. Schriftliche Offerten wolle man unter Nr. 735 im Kontor des Tagblattes abgeben. *2.2.

Ein angehender Commis wird für Bureau und Magazin in einem Engros-Geschäft aufgenommen. Schriftliche Offerten Akademiestraße 48, parterre, zu richten. *2.1.

Gesellschafterin für auswärts. 3.3. Für eine ältere Dame wird eine tüchtige Gesellschafterin gesucht, welche auch die persönliche Bedienung der Dame mit übernehmen kann. Adressen unter Nr. 732 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Näherin-Gesuch. Eine tüchtige Näherin, im Flicken hauptsächlich bewandert, findet einige Tage in der Woche Beschäftigung. Zu erfragen Lessingstraße 31 im Hinterhaus im 2. Stock.

T. Eine Weißköchin und ein Zapfbursche finden sofort gute Stellen durch **K. Tröstler**, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.

T. Büffetdamen, 3 bis 4, finden in Restaurants 1. Ranges und Hotels gute Stellen durch **K. Tröstler**, Kreuzstraße 17.

Köchin. * Ein Mädchen, welches selbstständig einer kleinen Restaurationsküche vorstehen kann, findet bis 15. Februar sehr gute Stelle: Durlacherstraße 37.

C. Köchinnen u. Zimmermädchen, sowie Mädchen, welche bürgerlich kochen können, ebenso Haus- und Kindermädchen finden hier und nach auswärts Stellen durch **Frau Rast**, Waldstraße 29, 2. Stock.

Köchin-Gesuch. * Eine zuverlässige Köchin mit guten Zeugnissen findet nach auswärts sofort gute Stellung. Nähere Auskunft Bismarckstraße 68 im 2. Stock.

Kellnerinnen!!! Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, **Kellner** und Diener finden u. suchen Stellen durch das Haupt-Placirungsbureau von **K. Tröstler**, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.

E. Eine feine Kellnerin wird für ein Café 1. Ranges gesucht durch **W. Eppel**, Herrenstraße 22, 2 Treppen hoch links.

T. 3.3. Kellnerinnen!!! bessere, junge, gewandte, finden in Restaurants 1. Ranges die besten Stellen durch **K. Tröstler**, Kreuzstraße 17, 2. Stock.

 Zehn bessere gewandte **Kellnerinnen** finden in Restaurants ersten Ranges für hier und nach auswärts die besten Stellen durch das Haupt-Placirungsbureau von **K. Tröstler**, Kreuzstraße 17 im 2. Stock. 5.1.

Lehrling-Gesuch. — Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, die Schreinererei zu erlernen, kann auf Ostern eintreten. Näheres Schützenstraße 60.

Lehrling-Gesuch. — Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, die Blechnerei und Installation gründlich zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen eintreten bei **Jos. Mees**, Erbprinzenstraße 29.

Lehrling-Gesuch. Ein junger Mann aus guter Familie, mit den nöthigen Vorkenntnissen, findet sogleich oder auf Ostern Stelle in einem hiesigen Bankgeschäft. Offerten sind unter Nr. 783 im Kontor des Tagblattes einzureichen.

Lehrling-Gesuch. 5.2. Für ein kleines größeres Bureau, wo Gelegenheit zur Ausbildung im kaufm. und Verwaltungsfach geboten ist, wird ein intelligenter, junger Mann, welcher eine schöne Handschrift besitzt und gute Zeugnisse aufweisen kann, in die Ehe gesucht. Gest. schriftliche Offerten unter Nr. 589 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Lehrling-Gesuch. — Ein braver Junge findet tüchtige Lehrstelle bei **Friedr. Maeyer jun.**, Gas- und Wasserleitungs-Geschäft und Blechnerei, Erbprinzenstraße 34.

B. Hausburschen finden Stellen durch **K. Brätsch**, Ritterstraße 4.

E. Ein junger Hausbursche mit guten Zeugnissen wird sofort gesucht durch **W. Eppel**, Herrenstraße 22, zwei Treppen links.

Hausbursche, ein jüngerer von 16—18 Jahren, mit guten Zeugnissen versehen, findet sofort Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes 2.2.

Stellen Gesuche. 3.3. Ein junger Kaufmann mit Prima-Zeugnissen und flotter Handschrift, in den einschlägigen Comptoirarbeiten bewandert, sowie der Stenographie mächtig, sucht seine Stelle zu ändern. Anerbieten unter Nr. 684 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein Fräulein, welches das Buchmachen erlernt hat, sucht zu seiner weiteren Ausbildung unter bescheidenen Ansprüchen Stelle. Offerten unter Nr. 785 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

T. 2.2. Ein besseres, gut empfohlenes Kindermädchen, welches geläufig französisch und deutsch spricht, sucht Stelle durch **K. Tröstler**, Placur, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.

B. Kellnerinnen, feinere, für bessere Lokale, welche noch nie hier servierten, suchen Stellen durch **K. Brätsch**, Ritterstraße 4.

Kellnerin. * Ein tüchtiges, sonderes Mädchen, hier fremd, sucht in einer bessern Wirtschaft für sogleich Stelle. Näheres Durlacherstraße 37.

W. Sch. Hotel-Personal aller Art sucht und findet stets die besten Stellen. Näheres Kaiserstr. 73. 2.2.

Beschäftigungs-Gesuche. 2.2. Für einen armen Familienvater sucht man Beschäftigung, einerlei welcher Art, um seine hartbedrängte Familie zu ernähren. Näheres zu erfragen Herrenstraße 56 im 2. Stock des Vorderhauses.

* Ein solides Fräulein, welches Kleider und Wäsche schön zu flicken versteht, auch im Füll-, Sticks- und sonstigen Kunststücken geübt ist, hat noch einige Tage frei. Näheres Waldhornstraße 58 im 3. Stock links.

Empfehlung. * Schützenstraße 37, 4. Stock, nimmt noch eine Frau einige Kunden im Waschen und Reinigen von Parkettböden an. Empfehlungen stehen zu Diensten.

Nebenverdienst in Zeichnen oder schriftlichen Arbeiten event. auch Buchführung wird von einem selbstständigen Bautechniker gesucht. Gest. Offerten bittet man unter Nr. 782 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine Weißnäherin, geübt im Anfertigen von Herrenhemden, sucht Beschäftigung. Zu erfragen Schützenstraße 87 im zweiten Stock.

Rohrstühle werden zu billigsten Preisen schön geflochten; auch werden Strohhühle dauerhaft mit Rohr geflochten bei **H. Herold**, Korb- und Sesselflechter, Fürstengasse 12 im 3. Stock des Vorderhauses. Auf Verlangen wird die Arbeit abgeholt.

Gefunden wurden Samstag Abend in der Kaiserstraße 2 gebügelte Hemden. Abzuholen gegen Einrückungsgebühr: Waldhornstraße 53 im 2. Stock.

Haus-Verkauf. 3.3. In bester Geschäftslage ist ein Haus, welches sich für jedes Geschäft eignet, zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf. 3.3. Ein schönes, neues Haus mit einem Laden, in der Waldhornstraße und in der Nähe von zwei Schulen gel. ist unter sehr günstigen Bedingungen mit geringer Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter Nr. 681 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. Selbstkäufer erbeten. Unterhändler ganz ausgeschlossen.

Haus-Verkauf. 2.2. Ein vierstöckiges, neugebautes Haus, im westlichen Stadttheil gelegen, rentabel. In jedem Stockwerk 3 große Zimmer und Küche, Mansarden, Speicher, Keller und Waschküche, ist aus freier Hand unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten von Selbstkäufern unter Nr. 724 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf. 4.2. Ein Haus in der Bestenstraße mit 4 bis 5 Zimmern im Stock nebst Garten ist um den Preis von 46000 Mark zu verkaufen. Offerten nur von Selbstkäufern wolle man unter Nr. 739 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Haus-Verkauf. Ein gut gebautes Schhaus, welches sich zu 7% rentirt, in vorzüglicher Lage, für jedes Geschäft passend, ist mit geringer Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter Nr. 784 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bäckerei zu verpachten ev. zu verkaufen. 10.2. Eine ff. eingerichtete Bäckerei (Karlstr. 53 dahier) nebst schönem Laden und geräumiger Wohnung ist per sofort oder auf 23. April d. J. zu verpachten event. zu verkaufen. Näheres Gartenstraße 7 im Bureau.

Zwei schöne Delgemälde von **H. Newald** sind in meinem Lokale zum Verkauf ausgestellt. Preis Hälfte des Ankaufs. **B. Kossmann**, Auktionsgeschäft, Ludwigsplatz, neben der Bad. Presse. 3.3.

Möbel-Verkauf wegen Geschäftsveränderung: Bücherschränke, Schreibische, Verticos, Weiszeugschränke, Giffonniere, eins- und zweithürige Schränke, Waschkommoden mit und ohne Marmorplatte, viele Sorten Tische, Stühle, Spiegel, Bilder, große Auswahl in Betten, viele Sorten Kanapees, Klappenschränke und sonstige Haushaltungsgegenstände zu herabgesetzten Preisen: Bürgerstraße 13.

Zu verkaufen: ein Kanapee, eine Bettstelle mit Korb und Matratze, zwei halbfranzösl. Bettstellen, eine Giffonniere, ein Weiszeugschrank, ein- und zweithür. Kleiderschränke, zwei Nachttische, zwei Garderobehänder, eine Etage, ein Ortol und ein edler Tisch, Stroh- und Rohrstühle: Herrenstraße 8 im Laden.

Eischränke und Badewannen verschiedener Größe, sowie Badedfen, Kinderbad-, Sitzbad-, Fußbad- und Abwaschwannen, ganze Badearrichtungen, alles sehr solid und zu den billigsten Preisen: 16 Akademiestraße 16.

Verkaufs-Anzeigen.

Schönenstraße 73 sind wegen Räumung billig zu verkaufen: 1 Bettlade mit Kopf- und Fußpolster 32 Mk., 2 Bettladen ohne Kopf 18 Mk., einige Nachtschische per Stück 8 Mk., 1 einthüriger Kasten 14 Mk., 1 Küchentisch mit großer Schublade 6 Mk., 50 Pfd., 1 Tisch mit gebrochtem Rücken 14 Mk., und einige Holzstühle. Sämtliche Möbel sind neu, stark und modern gearbeitet.

Drei elegante Masken-Anzüge

für Herren sind billig abzugeben: Kaiser-Allee 21 im 2. Stod. Händler verboten. 3.3.

Zither-Verkauf.

Eine beinahe noch neue Zither ist billig zu verkaufen: Böhingerstraße 104 im 3. Stod. — Dasselbst wie b. Zitherunterricht günstig ertheilt.

Ein Gasmotor

(1/2 Pferdekraft), 1 Zinkreservoir und 1 eisernes Schwungrad sammt Holzgestell sind zu verkaufen. Näheres bei

B. Wirth, mechanische Werkstätte, Gartenstraße 2. 3.3.

Dachshunde-Verkauf.

21. Ein Pärchen Dachshunde, halbjährig, Rüde und Weibchen, schwarz mit gelben Abzeichen, sind billig abzugeben: Wendenstraße 27, eine Treppe hoch.

Hauskauf-Gesuch.

33. In einer verkehrsreichen Straße wird ein Haus, womöglich mit Seiten- oder Hintereingänge, und mit bereits eingerichteten Ladenlokalen zu kaufen gesucht. Offerten mit genauer Beschreibung des Objekts, Anzahlung etc. sind unter Nr. 685 an das Kontor des Tagblattes zu richten. Zwischenhändler verboten.

ALTES GOLD, SILBER, Juwelen kauft stets zum höchsten Werthe

LUDWIG PAAR, Hofjuwelier, Kaiserstraße 163, dem Hotel Erbprinzen gegenüber.

Drabtgitter,

gebrauchte, zur Umzäunung eines Hühnerhofes, werden zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 742 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.2.

Sopfenfäcke

oder sonstige gebrauchte größere Säcke werden angekauft bei

K. A. Peter, Herrenstraße 33. 2.1.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Borten zählt Frau **Reutlinger Wittwe**, große Spitalstraße 14.

Ankauf.

Man überzeuge sich, wer die höchsten Preise bezahlt für getragene Herrenkleider, Ueberzieher, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel, Gold, Silber, Uhren und Verschleißes.

S. Jost, 20 Spitalstraße 20.

Bitte genau auf die Firma zu achten. Auch werden alte Cylinderhüte angekauft.

Ankauf!

Nur bei **J. Levy**, Spitalstraße 7, Ecke, kann man die höchsten Preise erzielen für getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe und Stiefel, Uniformen, Betten und Möbel.

Aufgepaßt!

Wer getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel und Borten aller Art sehr gut verkaufen will, der sende seine Adresse an **K. Maler**, Spitalstraße 22.

Wirtschaft zu verpachten.

In günstiger Lage hier ist eine neu hergerichtete Wirtschaft mit Wohnung (mit oder ohne Inventar) an einen tüchtigen Wirth eventuell sofort zu vermieten. Offerten unter Nr. 574 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wirtschaft in Pacht oder Zapf.

2.2. Eine in guter Lage gelegene Wirtschaft mit größerem Nebenzimmer, für eine studentische Verbindung passend, ist an einen kautionsfähigen, tüchtigen Wirth zu vergeben. Offerten unter Nr. 746 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Pacht- oder Zapfwirtschaft-Gesuch.

2.2. Von tüchtigen, kautionsfähigen Leuten von auswärts wird eine gut gehende Wirtschaft in Pacht oder Zapf, eventuell auch zu kaufen gesucht. Gest. Offerten bittet man auf dem Regenschafsbureau von **R. Bräusch**, Ritterstraße 4, abzugeben.

Unterricht

in kaufmännischer Buchführung ertheilt gründlich und ausnahmsweise billig

L. Gelzer, jetzt wohnt bei Karlstraße 17.

Zu Festlichkeiten

empfiehlt als vorzüglichsten französischen Champagner

„Vix-Bara“

zu Originalpreisen, per Flasche **M. 4.—, M. 4.50, M. 5.—**

Karl Baumann, Wein- & Theeengeschäft, Akademiestraße 20. Größere Bestellungen erbitte rechtzeitig.

Malaga, Sherry, Madeira, Kirschenwasser, Cognac in feinsten Qualitäten billigst

M. Altmann, Birkel 10. 10.5.

Feinsten Tocayer-Ausbruch

(J. Palugyay & Söhne Pressburg) empfiehlt 6.2.

Victor Merkle.

Bordeauxwein,

selbstgezogen und garantiert rein, von M. 1.— per Flasche ohne Glas, bis zu den besten Jahrgängen.

C. Jessen, 15.13. Karlstraße 24 und 29a.

Rehbügel per Pfund 65 Pf., **Rehragout** " " 40 " **Rehschlegel**,

je nach Größe äußerst billig bei **August Enz**, 2.1. Karlstraße 12.

Haselhühner, Schneehühner frisch eingetroffen bei

August Enz. 2.1.

Thee,
acht chinesischen,
von vorzüglichem Aroma, zu M. 2.—, M. 3.—, M. 3.50, M. 4.—, M. 5.— per Pfund, sowie **Theespitzen** bester Qualität empfiehlt
C. Frohmüller.
Erbprinzenstraße 32.

Wer
auf einen feinen und kräftigen Kaffee reflektirt, den mache ich auf meinen selbstgebrannten und garantiert reinen
Java-Kaffee
à M. 1.60 und M. 1.70
per Pfund besonders aufmerksam, daher empfehle noch ganz feine Mischungen von
M. 1.80 bis M. 2.— per Pfd.
W. Erb, am Spitalplatz.

Ausverkauf und Reducirung des Lagers die ganze Woche!
bietet günstigste Gelegenheit zum Einkauf.
Kaffee, roh, in gelb und grün, per Pfd. M. 1.10, M. 1.20, M. 1.25, M. 1.30, M. 1.40,
Cognac, feinst franz. Marke, Sorin, 1/2 Flasche M. 3.—, 1/2 Flasche M. 1.50,
Rum, feinst franz. Marke, Sorin, 1/2 Flasche M. 2.50, 1/2 Flasche M. 1.25,
Kümmel, Allasch, Wodka, feinst russisch, und Magenbitter,
Portwein (Carlowitzer, süß), Medicinal-Ungarwein, feinste Dessertweine mit 20% Rabatt,
Malaga, alten, 1/2 Flasche M. 1.50, 1/2 Flasche 80 Pfd.,
Kirschenwasser, altes, garantiert rein, 1/2 Flasche M. 2.50, 1/2 Flasche M. 1.25,
Portwein, Rum, Arac-Punsch 1/2 Flasche und 1/2 Flasche mit 20% Rabatt,
Cigarren und Cigarretten, feine und mittlere Qualitäten, mit 20% Rabatt,
Chocolade von **Wentz** per Pfd. M. 1.30, **Lobeck**, **Moser**, **Badenia-Chocolade** mit Rabatt,
Schwämme zum Waschen für Schaufenster mit 20% Rabatt,
Thee, neue Ernte, feinst Souchong, per Pfd. M. 2.80,
Olivendöl, feinst Nizza, 1/2 Flasche M. 1.50,
Gemüse-Conserven in Dosen mit 10% Rabatt,
Suppen, Mehl, Tapioka, Grünkerne, Erbsen, Linsen etc. zum Fabrikpreis,
Suppen-Einlagen, 5 Packete (fortirt), 85 Pfd.,
Macaroni und Macaronelli bei 5 Pfd. à 40 Pfd.,
Gemüse-Rubeln per Pfd. 60 Pfd.,
Fruchtsäfte in Flaschen und offen mit 20% Rabatt,
Karmeladen: Dagenbutter, Quitten u. Pflaumen etc., per Pfd. 40, 45 und 50 Pfd.,
Tafelreis, Gerste, Linsen, Erbsen, Bohnen, Stärke, Waschlauge, Weichse etc. etc.,
Wänster-, Rahm- und Samenthalerläse per Pfd. 80 Pfd. und M. 1.—,
alles in guter Waare und reellster Bedienung ausnahmsweise billig bei 2.1.

Remshardt,
Walbstraße, Eingang nächst der Kaiser-Passage.

Korkstopfen
jeder Art und Größe in allen Qualitäten liefert billigst und schnell die
Korkstopfenfabrik von **K. A. Peter**,
Herrenstraße 33. 10.6.

Wollblumenpastillen,
 bestes Mittel
 gegen Husten und Heiserkeit,
 empfiehlt
Georg Oehler, Hof-Conditor,
 Herrenstraße 18.
 Niederlage: L. Wolf Wwe., Karl-Friedrichstr. 4.

Rechten und beste Qualität
Emmenthalerkäse
 (Schweizerkäse)
 hat stets auf Lager und empfiehlt
W. Erb, am Spitalplatz.
 NB. Wirthe, welche auf solche Qualität
 reflektiren, mache bei billigster Bedienung
 noch besonders aufmerksam. 4.2.

5.2. Rechten
Münsterkäse
 (Rahmkäse)
 in hochfeinster u. fettester Qualität
 hat stets auf Lager und empfiehlt bestens
W. Erb, am Spitalplatz.

Die **H. Kneifel'sche**
Saar-Dinktur,
 welche sich durch ihre außerordentliche Wirkung zur
 Erhaltung und Vermehrung des Haars einen
 Belauf erworben, welche, wo noch die geringste
 Keimfähigkeit vorhanden, selbst vorgeschrittene
 Kahlheit sicher beseitigt und als vorzügliches
 Cosmeticum unübertroffen dast, ist, möge man den
 meist schwindelhaften Mitteln gegenüber, ver-
 trauenstvoll anwenden; man würde durch kein
 Mittel je einen Erfolg finden, wo diese Dinktur
 wirkungslos bliebe. Pomaden u. dergl. sind, trotz
 aller Reklame, bei Eintritt obiger Uebel gänzlich
 nutzlos; auch hüte man sich vor Erfolg garantir-
 enden Anpreisungen, denn ohne Keimfähigkeit kann
 kein Haar mehr wachsen. — Die Dinktur ist amt-
 lich geprüft. — In Karlsruhe nur acht bei **L. Wolf**
 Wwe., Parfümerie, Karl-Friedrichstr. 4. In
 Flac. zu 1, 2 und 3 Mk. 5.1.

Mittelgrosse und grosse Toilette-
 schwämme 20—55 Pfg., kleinere
 Kinder-Schwämme 15 u. 25 Pfg., vorzüg-
 liche Frisirkämme, Zahn- und Nagel-
 bürsten, Kopf- und Kleiderbürsten,
 Brenmmaschinen u. Brenneisen,
 à Stück 40 Pfg. Echtes Eau de Cologne,
 kleine Fl. 50 Pfg., grosse Fl. 1 Mk., China-
 Wasser (Eau de Quinine) 1 Mk. etc. etc. bei
H. Bieler, Friseur,
 Kaiserstrasse 239.
 Lager sämtlicher Parfümerie- und
 Toilette-Artikel zu billigsten Preisen.

Brüsseler Corsets
 aus der
 Manufacture Royale P. D.
 Motto: *Bien faire et laisser dire.*
 Niederlage bei 64.
R. Halle, Kaiserstr. 96.

Ausverkauf.
 Wegen vollständiger Geschäftsauf-
 gabe sehe zum Selbstkostenpreis mein
 reichhaltiges Lager zum Verkaufe aus,
 und zwar:
 Parfümerien, Seifen, Haaröle, Kopf-
 waschwasser, kölnisches Wasser, Haar-
 färbemittel, Puder, Schminken,
 Schwämme in allen Größen, Schild-
 patt-, Simili-, Amethyst-Haarschmuck,
 Nadeln, Pfeile, Spangen, Kopfbürsten,
 Taschenbürsten, Bahnbürsten, Steh- und
 Taschenspiegel, Frisier- u. Staubkämme.
C. Bischofberger, Kaiserstr. 66.
 Schluss 71.
 Sonntag den 14. Februar.

Beste Bedienung garantiert.
Bettfedern
 in bekannten vorzüglichsten Qualitäten per
 Pfund 60 P., sehr gute 1 M. 25 P., Halb-
 daunen 1 M. 10 P. u. 2 M., hochfein 2 M. 25 P.,
 Ganzdaunen (Blau) 2 M. 50 P., 3 M.
 gegen Nachnahme nicht unter 10 Pfund.
C. F. Kehnroth, Hamburg.
 Gel 50 Pfund 5% Rabatt. Umtausch gestattet.

Herren-Hemden
 10.3. nach Maass,
 das Eleganteste u. Neueste,
 was die Mode bietet, unter
 Garantie für vorzüglichen
 Sitz empfiehlt
Paul Roder,
 Wäschefabrik,
 Kaiserstraße 82a.

Restaurant zum Frankeneck!
 Täglich
 große, reichhaltige Frühstücks- u.
 Abendkarte,
 hochfeines Export-Lagerbier und
 reine Weine
 empfiehlt
Wilhelm Hensel.

3% Deutsche Reichsanleihe.
3% Preussische consolidirte Staatsanleihe.
 Zeichnungen auf obige Anleihen werden zu den Subscriptionbedingungen angenommen.
Carl Seeligmann.

Das
Neueste
 sind
 ganz leichte Böpfe, Chignons und Haartheile aus unzerstörbarem Kraus-
 haar gefertigt. Gewicht ganz minimal. Anfertigung in einer Stunde bei
H. Delpy,
 Friseur und Perrückenmacher, Kaiserstraße 156.
 Großer Vorrath aller fertigen Haararbeiten.

Möbelfabrik von H. F. Rothweiler,
 3.2. Karlsruhe, 37 Amalienstraße 37,
 empfiehlt ihr Lager und die Anfertigung jeder Art Möbel, sowie completer Zimmer-
 einrichtungen in einfacher und reicher Ausführung zu mäßigen Preisen.
 Uebernahme von Tapezierarbeiten und Reparaturen derselben in eigener Werkstätte.

Familienfestes halber
 bleibt Dienstag den 9. Februar mein Geschäfts-
 lokal geschlossen.
A. J. Dreyfuss.

Betten- und Möbelgeschäft
von
Frau Schleckmann,
Waldstraße 7.

— Büffets, Spiegelchränke, Betticos, Chiffon-
nieres, eins und zweibürige Kästen, verschiedene
Schreibtische, Kommoden mit Marmor und andere
Kommoden, große Auswahl in Betten, Spiegeln
und Bildern, Tischen und Stühlen, Kanapees mit
und ohne Fauteuil, verschiedene Küchen-Möbel
u. s. w.

Wilh. Wagner, Wasser- & Gasanlagen,
Elofel- & Saderarbeiten,
— Saublereriet-
Reparaturen,
A. Mayerle Nachf., unter Garantie
Serrenstraße 8. billigt.

Lahrer Loose,
Ziehung 15. Februar;
Kölner Dombau-Loose,
Ziehung 18. Februar;
Strassburger Loose,
Ziehung 15. März;
**Freiburger Dombau-
Loose,**
Ziehung 6. und 7. April,
Loose erhältlich bei
Carl Bregenzer,
Hauptcollecteur.

*108. Alle Sorten
Düten und Bentel
empfiehlt **Wilhelm Bommer,**
Rüppurtsstraße 50.

Geschäftsanzeige u. Empfehlung.
* Den Herren Hausbesitzern dahier hiermit zur
gefälligen Kenntniss, daß ich das von Franz Trapp
betriebene
Schlammfassen-Reinigungsgeschäft
übernommen habe. Gütlichen gefälligen Aufträgen
entgegensehend,
Chr. Hliss,
14 Schwannstraße 14.

Codes-Anzeige.
Diesbetrübt sehen wir Verwandte,
Freunde und Bekannte in Kenntniss,
daß es Gott dem Allmächtigen ge-
fallen hat, unser innigst geliebtes Kind
Karl
im Alter von 3 1/2 Jahren gestern Abend 9 Uhr
in ein besseres Jenseits abzurufen.
Um stille Theilnahme bitten
die trauernden Eltern:
Karl Krist, Mechaniker,
nebst Frau.
Karlsruhe, den 7. Februar 1892.

Concertsaal
Brauerel Schrempf, Waldstraße
Karlsruher Colosseum.
Jeden Tag Abends 8 Uhr beginnend.
Vorstellung von nur Künstlern 1. Ranges.
Reichhaltiges, jeden Tag wechselndes Programm.
Alles Nähere besagen die Plakate.

Flügel u. Pianinos

von höchster Ton-
schönheit, von den
einfachsten bis zu den
besten und ideal voll-

kommensten von **Bechstein, Blüthner, Steinway & Sons.**
Zum Besuch meines Magazins lade ich Interessenten höflichst ein. Das Lager
enthält stets etwa 100, mit grösster Sorgfalt ausgewählte **Pianinos, Flügel,
Klaviers und Harmoniums,** trägt jedem Geschmack und Bedürfniss
Rechnung und erleichtert dadurch ungemein die Wahl.
Preise billigst.

Ludwig Schweisgut, Grossh. Hoflieferant.
31 Herrenstrasse, KARLSRUHE, Herrenstrasse 31.

Gasthaus zur Rose

empfiehlt seine neu hergerichteten Saallocalitäten zur Abhaltung
von Bällen, Tanzkränzchen, Abendunterhaltungen und Hochzeiten
unter Zusicherung vorzügl. preiswerther Bedienung.

Grüner Hof.

Heute Montag den 8. Februar, Abends 8 Uhr,

Grosses Alberty-Konzert.

Gastspiel des berühmten Wiener Komikers Herrn Ferd. Sibisch.
Neues Programm.

Liederhalle.

Unsere geehrten Mitglieder setzen wir ergebenst in Kenntniss, daß das

Costümkränzchen

am Sonntag den 21. ds. Mts. in der geplanten Weise in den Sälen
der **Gesellschaft Eintracht** stattfindet.

Costümierung ist obligatorisch.

Auf besondern Wunsch werden jedoch ältere Herren und Damen gegen
Lösung von am Saal-Eingang vorrätigen Abzeichen davon entbunden.

Die Vergnügungs-Commission.

Philharmonischer Verein.

Für das folgende Konzert ist „Paulus“ von Mendelssohn in
Ausicht genommen.

Damen und Herren, welche bei diesem, seit einer Reihe von Jahren hier
nicht aufgeführten Oratorium sich zu betheiligen wünschen, wollen sich bald-
gefälligst b. i dem Vereinsdirigenten Herrn **Mübner,** Westendstraße 26, oder
dem Schriftführer Herrn **Muser,** Leopoldstraße 18, anmelden.

Die Mitwirkenden werden um regelmäßigen Besuch der Proben höflich
gebeten.

Der Vorstand.

21.

Stolze'scher Stenographen-Verein.

Karlsruhe.

Wir eröffnen unsern nächsten Unterrichts-Kursus

Dienstag den 9. Februar, Abends 8 Uhr,

im Gewerbeschulgebäude (früher Lyceum) Karl-Friedrichstraße 9, Zimmer 5. Honorar 6 M.
Anmeldungen können erfolgen bei dem Vorsitzenden, Herrn Oberlehrer **W. Schwei-
kert,** Bismarckstraße 10, sowie an den Unterrichtsabenden (Dienstags und Donnerstags).

Der Vorstand.

22.

Nach stattgehabter Inventur sind die noch vorrätbigen

Reste

von **wollenen Kleiderstoffen** und **Seidenstoffen** (darunter eine Anzahl zu Kleidern reichend), ferner von **Waschstoffen, Buckskins, Mantelstoffen, schwarzen und crême Spitzen und Spitzenstoffen** u. zu sehr billigen Preisen zum Verkauf aufgelegt.

S. Model.

Eine Anzahl von Gewinnen

der Silberlotterie des Reichswaisenhauses zu Lahr

zur geneigten Besichtigung ausgestellt am Schaufenster von

Ludwig Paar, Hofjuwelier,
Kaiserstraße 163, Hôtel Erbprinz gegenüber.

Loose noch zu haben bei Herrn Hoflieferant **Carl Bregenzner** und einigen andern Verkaufsstellen.

22.

104. 9³/₄ Pfd. feinst. Schweizerkäse g. M. 6 Nachn. lief. J. Hofmann, Käseh. München.

In vielen Blättern, namentlich auch in Fachblättern wird ein Lehrmittel für den Violinunterricht von Lehrer Theodor Glaab in München, betitelt: die ersten Striche auf den leeren Saiten der Violine, warm empfohlen. Von kompetenter Seite erfahren wir, daß dasselbe von einer so umfassenden Gründlichkeit und Fäßlichkeit, so reichhaltig an wirksamen Belehrungen und entsprechenden Uebungen sei, daß der Schüler selbst seine Freude daran haben müsse und dasselbe bei keinem kleinen Kunstjünger fehlen sollte. Die außerordentliche, auf das Gemüth der Kinder wirkende Leichtigkeit der Methode ist bis jetzt noch unübertroffen und hat dem Werkchen zahlreiche Freunde und Verehrer erworben. Wir wollen daher nicht unterlassen, unsere Leser auf dasselbe, das bereits in 2. Auflage im Kommissionsverlag der Hofmusikalienhandlung von D. Halbreiter in München erschienen und auch durch die hiesigen Musikalienhandlungen zu beziehen ist, aufmerksam zu machen und es den Eltern hiesiger musikalischer Kinder aus's wärmste empfehlen.

Liederkranz.

Seute Abend 8¹/₂ Uhr Probe.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 9. Februar. I. Quartal. 21. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **König Heinrich V.** Geschichtliches Schauspiel in 5 Akten von Shakespeare, überfetzt von W. A. von Schlegel; nach der Bearbeitung von W. Dechelhäuser. Anfang 7¹/₂ Uhr.

Mittwoch den 10. Febr. Theater in Baden. 19. Abonnements-Vorstellung. **Curhanthe.** Große romantische Oper mit Ballet in 3 Akten, gedichtet von Helmina von Chezy. Musik von Karl Maria von Weber. Anfang 6 Uhr.

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Niegel in Karlsruhe.

Montag den 8. Februar, Abends 7 Uhr, im grossen Museumssaal

Schubertlieder-Concert,

veranstaltet von Concertsänger **Adolf Römhildt** hier und der Concertsängerin **Frau Julia Uzielli** aus Frankfurt a. M.

Programm:

„Die Winterreise“.

Ein Liedercyklus von **Wilhelm Müller.**

- | | |
|---|--|
| 1. Gute Nacht Herr Römhildt. | 13. Einsamkeit Frau Uzielli. |
| 2. Die Wetterfahne Frau Uzielli. | 14. Der greise Kopf Herr Römhildt. |
| 3. Gefrorene Thränen Herr Römhildt. | 15. Die Krähe Frau Uzielli. |
| 4. Erstarrung Frau Uzielli. | 16. Letzte Hoffnung Herr Römhildt. |
| 5. Der Lindenbaum Frau Uzielli. | 17. Im Dorfe Frau Uzielli. |
| 6. Wasserfluth Herr Römhildt. | 18. Der stürmische Morgen Herr Römhildt. |
| 7. Auf dem Flusse Frau Uzielli. | 19. Täuschung Frau Uzielli. |
| 8. Irrlicht Herr Römhildt. | 20. Der Wegweiser Herr Römhildt. |
| 9. Rückblick Herr Römhildt. | 21. Das Wirthshaus Frau Uzielli. |
| 10. Rast Frau Uzielli. | 22. Muth Herr Römhildt. |
| 11. Frühlingstraum Herr Römhildt. | 23. Die Nebensonnen Frau Uzielli. |
| 12. Die Post Frau Uzielli. | 24. Der Leiermann Herr Römhildt. |

Die Clavierbegleitung hat Herr Hofoperndirektor **Felix Mottl** gütigst übernommen.

== Der Flügel ist aus dem Lager von Herrn Ludwig Schwelsgut. ==

Billetverkauf in den Musikalienhandlungen der Herren **Fr. Doert** und **Hugo Kuntz** (Osc. Laffort Nachf.) sowie am Concertabend an der Casse.

Preise der Plätze: Saal I. Abth. 4 Mark, Saal II. Abth. 3 Mark, Saal nicht reservirt 2 Mark, Gallerie reservirt 2 Mark, Gallerie nicht reservirt 1 Mark.